

1 | Produktbeschreibung

Der M-Bus-Messumformer D-DAM nimmt Eingangsseitig die Impulse von Wasserzählern mit Reed- oder Hallsignal auf und leitet sie Ausgangsseitig an folgende mögliche Ziele weiter:

- Als Open-Collector-Impulssignal 1:1 (TWZ)oder beliebig heruntergeteilt an Grünbeck-Steuerungen.
- Als Analogsignal 4-20 mA an Grünbeck-Steuerungen (z. B. GENODOS®-Pumpe GP ../40).
- Als Relaiskontakt für bauseitige Auswertung (z. B. Zählwerk).
- Als M-Bus-Protokoll gemäß IEC 870 an einen bauseitigen M-Bus-Master.

D-DAM = Digital-Eingang / Digital-Analog-M-Bus-Ausgang.

Technische Daten		M-Bus-Messumformer D-DAM	
Stromversorgung			
Netzanschluss	[V/Hz]	230/50 oder 24/50 oder 24 =	
Elektrische Leistungsaufnahme	[VA]	8	
Schutzklasse/Schutzart		IP 65/I	
Impulseingang			
Versorgung für Hallsensor	[V/mA]	12 =/10	
Max. Impulsfrequenz	[Hz]	300	
Impulsausgang (Open-Collector)			
Max. Spannung/Strom	[V/mA]	30/30	
Analogausgang			
Max. Bürde	[Ohm]	700	
Relaisausgang			
Max. Spannung/Strom	[V/mA]	48/1	
Max. Schaltfrequenz	[Hz]	1	
Geberspannung	[V/mA]	24/120	
Maße und Gewichte			
Breite x Höhe x Tiefe	[mm]	160 x 240 x 160	
Gewicht ca.	[kg]	1	
Umweltdaten			
Umgebungstemperatur	[°C]	0 40	
Bestell-Nr.		115 850	

2 | Elektrischer Anschluss



Warnung! Der elektrische Anschluss und die Inbetriebnahme dürfen nur durch den Werks-/Vertragskundendienst der Firma Grünbeck vorgenommen werden – Gefahr von Sach- oder Personenschäden!



Hinweis: Das Ausgangssignal (Open-Collector) kann heruntergeteilt programmiert werden. Deshalb kann der ggf. mit dem Wasserzähler mitgelieferte Impulsteiler Bestell-Nr. 119 604 entfallen.



Hinweis: Die nicht beschriebenen Anschlussklemmen werden normalerweise nicht benötigt.



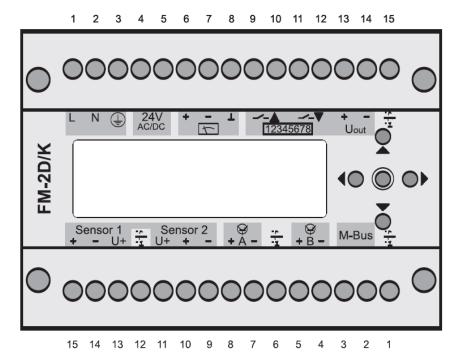


Abb. 1: Elektrische Anschlussklemmen

2.1 Beschreibung der Anschlussklemmen

Obere Klemmleiste				
1	L			
2	N	Netzanschluss 230 V / 50 Hz		
3	PE			
4	L/L+	Netzanschluss 24 V / 50 Hz		
5	N / L-	bzw. 24 VDC		
6	4 – 20 mA (+)	Potfreier Analogausgang: Bei Ansteuerung GENODOS GP-/40 über externes Ansteuerungskabel	Gelb	
8	4 – 20 mA (Masse)	BestNr. 116 094 – Aderfarben:	Braun	
9	Relaiskontakt	Für z. B. bauseitiges Zählwerk		
10	(potfrei)			
13	+ 24 V	Geberspannung für z.B. Zählwerk		
14	Masse	Geberspannung für Z. B. Zaniwerk		
15	Schirm			

Untere Klemmleiste				
15	lmp.	Impulseingang E1 vom Wasserzähler	Reed	Hall: grün
14	Masse		Reed	Hall: braun
13	+ 12 V		frei	Hall: weiß
12	Schirm			
8	Imp.	Impulsausgang (Open-Collector) zur Grünbeck-Steuerung	Reed	Hall: grün
7	Masse		Reed	Hall: braun
6	Schirm			
3	M-Bus	Aucaana		
2	M-Bus	- Ausgang		
1	Schirm			



3 | Inbetriebnahme

Folgende Parameter sind für die korrekte Arbeitsweise des M-Bus-Messumformer D-DAM und der angeschlossenen Grünbeck-Steuerung bei der Inbetriebnahme innerhalb der Programmierschleife festzulegen:

- Kontaktart des Wasserzählers (Impulseingang E1)
- Impulswertigkeit des Impulseingangs E1
- Bei Verwendung des Analogausgangs 4 20 mA: Qmax entspricht ... m³/h
- Impulswertigkeit des Impulsausgangs (Open-Collector)
- Bei Verwendung des pot.-freien Relaiskontakts: Impulswertigkeit



Hinweis: Die Parametrierung und Datenbeschreibung zum M-Bus-Ausgang entnehmen Sie bitte der mitgelieferten Dokumentation des Herstellers Sensus.



Hinweis: Für die Adressierung im M-Bus ist die Seriennummer erforderlich. Diese finden Sie auf der Oberseite des Messuformers.

4 | Bedienung

• Das Menü des M-Bus-Messumformers ist in vier Schleifen aufgeteilt, die durch Symbole gekennzeichnet sind, die Schleifen sind rollierend aufgebaut.

4.1 Symbole der Schleifen

	Programmierschleife – Passwort-geschützt
	Ableseschleife Programmierwerte
	Ableseschleife aktuelle Werte - Grundanzeige
₹	Ableseschleife Statistikwerte

Oben	 eine Schleife nach oben
	Änderung einer Zahl oder eines Parameters
Unten	• eine Schleife nach unten
	Änderung einer Zahl oder eines Parameters
Links	innerhalb einer Schleife einen Menüpunkt vor
	• innerhalb eines Menüpunktes eine Ziffer/ einen Parameter vor
Rechts	 innerhalb einer Schleife einen Menüpunkt zurück
	• innerhalb eines Menüpunktes eine Ziffer/ einen Parameter zurück
Mitte	• Öffnen eines Menüpunktes zur Änderung – Symbol G erscheint
	• Speichern eines Parameters – Symbol erscheint

Unten rechts in der Statuszeile wird durch bis zu 5 Punkte dargestellt, welche Tasten momentan bedient werden können.



5 | Struktur der Menüschleifen und Lage der bei Inbetriebnahme zu programmierenden Parameter (*)

